

Ausbildungsnachweis

Zur Erlangung der Lizenz für Privatflugzeugführer (H) gemäß

JAR-FCL 2.125

Name: Vorname:

Ausbildungseinrichtung:

1. Ausbildungsbeginn (Theorie) :
2. Der/die Bewerber/Bewerberin hat folgende Bedingungen vor Ablegen der Prüfung erfüllt:
 - a) die theoretische Ausbildung lt. beiliegendem Unterrichtsnachweis
 - b) die Berechtigung zur Ausübung des Sprechfunkdienstes

Art: ausgestellt am:

von Nr.:

- c) die erfolgreiche Teilnahme an einer Unterweisung in Sofortmaßnahmen am Unfallort. Folgende Bescheinigung hat vorgelegen:
.....

3. Flugausbildung:

- a) Ausbildungsbeginn:
- b) Gesamtflugstunden: (mind. 45)
- c) Lehrerstunden: (mind. 25)
- d) davon Instrumentenausbildungszeit: (mind. 5 Std.)
- e) Alleinflugstunden: (mind. 10)
- f) Alleinüberlandflug: (mind. 5)

Bei Erleichterungen gem. JAR-FCL 2.120 sind die Angaben in dem Antrag auf Durchführung der Luftfahrerprüfung und Ausstellung eines Luftfahrerscheins enthalten

Flugausbildung gemäß Anhang 1 zu JAR-FCL 2.125

- g) Platzrundenverfahren, Verm. v. Zusammenstößen, Vorsichtsmaßnahmen
am:
- h) Starts, Landungen, Schwebeflug, Drehung auf der Stelle zur Luftraumbeobachtung, normale Übergänge in den und aus dem Schwebeflug
am:
- i) Notverfahren, normale Autorotation, simulierter Triebwerksausfall,
musterbedingtes Beenden von Bodenresonanz am:
- j) seitlicher und rückwärtiger Schwebeflug, Drehungen auf der Stelle
am:
- k) Erkennen und Beenden des beginnenden Wirbelringstadiums
am:

- l) **Autorotation bis zum Boden, Landungen mit simuliertem Triebwerksausfall, Notlandungen, simulierte Ausfälle der Notausrüstung und Notverfahren bei Störungen an Triebwerken, an der Steuerung, an der elektrischen und hydraulischen Anlage am:**
- m) **Steilkurven am:**
- n) **Übergänge vom Schwebeflug in den Vorwärtssteigflug oder aus dem Sinkflug in den Schwebeflug, Quickstopps, Flugübungen mit Seiten- bzw. Rückenwind, Starts und Landungen von/auf Hängen am:**
- o) **Flüge mit eingeschränkter Triebwerksleistung in schwierigem Gelände, einschließlich Auswahl nicht genehmigter Hubschrauberflugplätze sowie Starts/Landungen von ihnen am:**
- p) **Führen des Hubschraubers ausschließlich nach Instrumenten, einschließlich einer Horizontalkurve von 180° und Aufrichten aus ungewöhnlichen Fluglagen zur Simulation eines unbeabsichtigten Einfluges in Wolken am:**
- q) **An- und Abflüge zu und von kontrollierten Flugplätzen, Flüge durch Kontrollzonen, Einhaltung von Funkverkehrsverfahren und Sprech-Funkverkehr am:**
- r) **Flugvorbereitung einschließlich Bestimmung von Masse und Schwerpunktlage, Kontrolle und Bereitstellung des Hubschraubers am:**
- s) **Überlandflüge mit Koppelnavigation und Funknavigationshilfe am:**
- t) **Überlandflug im Alleinflug über eine Strecke von mindestens 185 km mit mindestens zwei Zwischenlandungen mit Absetzen des Hubschraubers am Boden am:**
1. Strecke von nach km
2. Strecke von nach km
3. Strecke von nach km
- insgesamt: km
- u) **Zur Ausbildung wurden folgende Hubschrauber verwendet:**
- , , ,

Sonstige Angaben

Die Richtigkeit vorstehender Angaben wird bestätigt:

..... , den

.....
(Unterschrift des Ausbildungsleiters)